

[Diese Seite drucken](#) [Bilder ein-/ausblenden](#)



[Startseite](#) [Lokales \(Friedberg\)](#) [Lokalsport](#) [Triumph im hohen Norden](#)

03. Juli 2016 17:49 Uhr

SEGELN

Triumph im hohen Norden

Die Merchinger Seglervereinigung lässt als südlichste Crew bei der Kieler Woche mit einem Sieg in einem besonderen Rennen aufhorchen *Von Christina Riedmann-Pooch*



Freudstrahlend positionierten sich die Merchinger Segler unter dem Logo der Kieler Woche.

Die Crew der Seglervereinigung stellte das „südlichste Team“ und gewann die traditioneller Kutterregatta.

Foto: Holger Schönewolf

Weit und lang war die Anfahrt, doch sie hat sich gelohnt. Die Merchinger Segler waren bei der Kieler Woche dabei und die SVM (Seglervereinigung Merching) war dort als südlichster teilnehmender Verein Deutschlands beim Kutterrennen erfolgreich.

Nach dem sich die Segler vom Mandichosee über die Wintermonate neu strukturiert haben, nehmen die Mitglieder des Vereins schon wieder fleißig an Auswärtsregatten teil. „Besonders stolz sind wir auf die jüngste erfolgreiche Teilnahme, bei einem der wichtigsten sportlichen Großereignisse der Segler in Deutschland: der Kieler Woche“, erklärt Pressewart Wolfgang Kern.

Die Merchinger Segler konnten unter Skipper Jochen von Harten als südlichster Verein Deutschlands unter allen Startern bei der „Kutterregatta“ allen anderen 21 Teilnehmern bei bestem Segelwetter davONSEGELN. Sie kamen mit nur 14 Punkten davon. Zweiter wurde mit 18 Punkten die Sweco GmbH, 3. Die RBZ-Technik Kiel. Insgesamt wurden sieben Wertungsfahrten ausgetragen, dreimal landete das Team aus Merching auf Platz eins – und da die bedien schlechtesten Resultate, die Plätze neun und elf, gestrichen werden durften, reichte es für die Merchinger letztlich zum nicht unbedingt erwarteten Triumph.

Die Kutterregatta wurde erstmals unter Kaiser Wilhelm II im Jahr 1889 ausgetragen – gesegelt wird in ehemaligen, offenen 8,50 Meter langen, Rettungsbooten, die mit zwei Masten und drei Segeln ausgestattet sind. Die traditionelle Regattabesetzung beträgt neun Personen.

Seit sechs Jahren dabei

Für die SVM, die bei dieser Regatta seit sechs Jahren mit wechselnden Teilnehmern startet, waren in diesem Jahr folgende Segler dabei: Katja Barun, Sabine Fürst, Berno Grzech, Jochen von Harten (Skipper), Eva-Maria Passarge, Holger

Schönewolf, Christoph Tanzer, sowie die Bundeswehrler Matze und Dennis, die das Boot aus Süddeutschland komplettierten.

Ergebnisse erster bis siebter Lauf für den SVM:

1. Lauf: Platz sieben (1. Sweco GmbH), 2. Lauf: Platz eins, 3. Lauf: Platz vier (1. RBZ Kiel), 4. Lauf Platz eins, 5. Lauf Platz eins, 6. Lauf Platz neun (1. Sweco GmbH), 7. Lauf Platz elf, (1. Salem). Gewertet werden nur fünf Läufe, zwei dürfen gestrichen werden.